

Volksbank Kassel Göttingen eG
Peter Mühlhaus
Pressereferent

Rudolf-Schwander-Straße 1
34117 Kassel
Tel.: +49 (0) 561 7893-1436
peter.muehlhaus@vobakg.de
www.vobakg.de

Volksbank Kassel Göttingen

**Hessisches Innenministerium zeichnet Genossenschaftsbank aus
Geldautomatensicherung trägt Früchte**

Kassel, 05. Mai 2025

Der hessische Innenminister Prof. Dr. Roman Poseck stellt das besondere Engagement der Volksbank Kassel Göttingen bei seinen Maßnahmen zur Verhinderung von Geldautomatensprengungen heraus.

Vorstandsvorsitzender Wolfgang Osse: „Über diese Auszeichnung haben wir uns sehr gefreut. Es ist eine Anerkennung unserer stetigen Maßnahmen, unsere Standorte noch sicherer zu machen“.

Der klassische Banküberfall ist heute nur noch ein Randphänomen. Hier verzeichnet die Statistik in den vergangenen drei Jahrzehnten einen Rückgang um 95 Prozent. Kriminelle Banden haben sich vielmehr auf die Sprengung von Geldautomaten spezialisiert und gehen dabei brutal und rücksichtslos vor, indem sie überwiegend Festsprengstoff einsetzen. Dies stellt eine erhebliche Gefahr für Leib und Leben dar.

Auch die Volksbank Kassel Göttingen war in den letzten Jahren immer wieder Ziel dieser Angriffe. Die Schäden waren dabei immens und gingen in die Millionen.

Vorstandsvorsitzender Wolfgang Osse: „Materielle Schäden sind ersetzbar, Menschenleben nicht. Wir sind sehr froh darüber, dass es bei den Sprengungen zu keinen Personenschäden gekommen ist. Verlassen wollen wir uns darauf aber nicht. Daher haben wir viel unternommen und investiert, unsere Geldautomaten so sicher wie möglich zu machen“.

Die Volksbank ist Mitglied in der Arbeitsgruppe „Gemeinsam zum Schutz von Geldautomaten“ unter Federführung des Hessischen Landeskriminalamtes. Daraus entstand im Jahr 2022 die „Allianz Geldautomaten“, bei der sich Vertreterinnen und Vertreter der

Deutschen Bundesbank, des Bundeskriminalamtes, der Deutschen Kreditwirtschaft sowie Mitglieder der Polizeilichen Kriminalprävention und weiterer Experten engagieren. Ziel dieses Netzwerkes ist, die Zahl der Geldautomatensprengungen deutlich zu senken und so die Gefahr für Personen- und Sachschäden zu reduzieren. Die Ergebnisse des Erfahrungs- und Informationsaustausches hat Früchte getragen, die Sprengungen gingen in letzter Zeit zurück – auch bei der Volksbank Kassel Göttingen.

Grund sind viele Präventionsmaßnahmen zur Risikominimierung, die die Genossenschaftsbank für ihre 57 Automaten ergriffen hat. Auf Basis einer detaillierten Risikoanalyse setzt das Institut beispielsweise – je nach Standortrisiko – neben Nachtschließungen, Videoüberwachung und Alarmanlagen auch Vernebelungstechnik sowie Einfärbe- oder Verklebesysteme ein.

Wolfgang Osse. „Unsere Standorte unterziehen wir regelmäßig einer Gefährdungsanalyse. Neben der Nutzungsintensität ist die Gefährdung ein zentraler Aspekt. Eine hundertprozentige Sicherheit wird es dabei nie geben. Da der Schutz von Leib und Leben für uns oberste Priorität hat, kann auch die Schließung einer Stelle eine – wenn auch letzte – Option sein“.

2.828 Zeichen